

Regierungsbezirk: Düsseldorf
Kreis: Kreisfreie Stadt Wuppertal
Stadt / Gemeinde: Wuppertal
Gemarkungen: Barmen, Ronsdorf



1. Deckblatt

Feststellungsentwurf

für die Landesstraßenmaßnahme

L 419

Ausbau in Wuppertal von Lichtscheid bis Erbschlö; 1. Bauabschnitt
Bau-km 1+100 bis 3+430

Vergleichende Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation - Naturhaushalt

Bestehend aus 9 Blatt

Aufgestellt: Köln, 28.08.2018
Die Leiterin der Regionalniederlassung Rhein-Berg
Im Auftrag

gez. Willi Kolks

Satzungsgemäß ausgelegen

In der Zeit vom: _____

bis einschließlich: _____

in der Stadt/Gemeinde: _____

Zeit und Ort der Auslegung des Planes sind rechtzeitig
vor Beginn der Auslegung ortsüblich bekannt gemacht
worden.

Stadt/Gemeinde: _____

(Dienstsiegel)

(Unterschrift)

Hinweis: Änderungen und Ergänzungen wurden nicht in blauer Kursivschrift kenntlich gemacht.

Konflikte (unvermeidbare erhebliche Beeinträchtigungen)											Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege						
Nr.	Lage / Bau-Km	Art der Beeinträchtigung Betroffene Biotoptypen	Biotopwert BW _E Ist	Fläche (m²)					Gewichtete Summe (Sp. 5+6+7+ 8+0,25 *Sp. 9)	Eingriffs- wert WP _E = Spalte 4 * Sp. 10	Nr.	Beschreibung der Maßnahme Zielbiotoptyp Ausgangsbioptyp	BW _A Ist	BW _A Ziel	Maßnah- men Fläche (m²)	Kompens. wert WP _A = Sp.16 * (Sp.15 - Sp.14)	
				direkt				indirekt									
				ver- siegelt	teilver- siegelt, Bankett	Böschun- gen, Gräben	Baufeld										Wirkzone bis 25m bzw. 50m
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
K _{FL} 1	Verlust und Beeinträchtigung von Wald und Gehölzen											Kompensationsmaßnahmen Wald und Gehölze					
K _{FL} 1.1	Inanspruchnahme und Beeinträchtigung von Eichen- und Buchenwäldern sowie Laubmischwäldern mit lebensraumtypischen Arten 50 - 100 %; starkes bis sehr starkes Baumholz																
K _{FL} 1.1	2+460-2+565	AA0,100,ta-11,g Buchenwald; lebensraumtypische Baumarten 90 - 100 %, starkes bis sehr starkes Baumholz, gut ausgeprägt	9	172	59	50	558	541	974	8.766	E12	Ersatzfläche Tescher Busch: Umbau von nicht bodenständigem Roteichenwald (AO0,ta1-2,m) in standortgerechten Laubmischwald (AG1,ta3-5,m)	4	6	25.550	51.100	
K _{FL} 1.1	2+075-2+490	AA0/AA1,100,ta-11,m Buchenwald, Eichen-Buchenwald; lebensraumtypische Baumarten 90 - 100 %, starkes bis sehr starkes Baumholz, mittel ausgeprägt	8	2.560	4.384	2.903	4.674	3.514	15.400	123.200	E2	Ersatzfläche Kohlfurter Brücke: Entwicklung von gut ausgeprägter artenreicher Mähwiese (EA,xd1,veg2) und Feuchtwiese (EC,veg2) auf Intensivwiese und Brache (EA,xd5/EE3,veg1/K,neo5)	4	6	4.686	9.372	
K _{FL} 1.1	2+180-2+575	AA4,90,ta-11,g Buchenmischwald mit Nadelhölzern; lebensraumtypische Baumarten 70 - 90 %, starkes bis sehr starkes Baumholz, gut ausgeprägt	8	2.189	644	5.695	394	10	8.925	71.400	E4	Ersatzfläche Ehrenberg Ost: Umbau von nicht bodenständigem Roteichenwald (AO0,ta1-2,m) in standortgerechten Buchen- Eichenwald (AB1,ta3-5,m)	4	6	28.537	57.074	
K _{FL} 1.1	1+700-1+750 1+890-2+100 2+450-2+460	AB0/AB1/AB3,100,ta-11,g Eichen-, Buchen-Eichenwald, Eichenmischwald; lebensraumtypische Baumarten 90 - 100 %, starkes bis sehr starkes Baumholz, gut ausgeprägt	9	2.003	676	1.897	483	206	5.111	45.999	E5 E8	Ersatzflächen Laaken und Kucksiepen: Umbau von nicht bodenständigem Pappelwald (AF2,30,ta1-2/ta-11,m) in standortgerechten Laubwald, tlw. auf Auenstandort (AG1/AB7/AQ1,100,ta3-5,m)	4	6	8.898	17.796	
K _{FL} 1.1	1+580-1+640 1+715-1+765 2+100-2+150 2+270-2+305	AB1/AB3,100,ta-11,m Buchen-Eichenwald, Eichenmisch- wald; lebensraumtypische Baum- arten 90 - 100 %, starkes bis sehr starkes Baumholz, mittel ausgeprägt	8	1.063	116	1.456	721	0	3.356	26.848	A7	Prozessschutz Laubwald am Knöchel: Entwicklung von Naturwald mit hohem Totholzanteil (AA1/AB1,90,ta- 11,h) durch Sukzession (AA1/AB1,90,ta-11,g)	8	9	25.039	25.039	

Hinweis: Änderungen und Ergänzungen wurden nicht in blauer Kursivschrift kenntlich gemacht.

Konflikte (unvermeidbare erhebliche Beeinträchtigungen)											Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege					
Nr.	Lage / Bau-Km	Art der Beeinträchtigung Betroffene Biotoptypen	Biotopwert BW _E Ist	Fläche (m²)					Gewichtete Summe (Sp. 5+6+7+ 8+0,25 *Sp. 9)	Eingriffs- wert WP _E = Spalte 4 * Sp. 10	Nr.	Beschreibung der Maßnahme Zielbiotoptyp Ausgangsbioptyp	BW _A Ist	BW _A Ziel	Maßnah- men Fläche (m²)	Kompens. wert WP _A = Sp.16 * (Sp.15 - Sp.14)
				direkt				indirekt								
				ver- siegelt	teilver- siegelt, Bankett	Böschun- gen, Gräben	Baufeld									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
K _{FL} 1.1	1+535-1+680	AB4,90,ta-11,m Eichenmischwald mit gebietsfremden Laubhölzern; lebensraumtypische Baumarten 70 - 90 %, starkes bis sehr starkes Baumholz, mittel ausgeprägt	7	1.527	302	3	0	0	1.832	12.824	E4a E4b	Ersatzflächen Ehrenberg West und Süd: Umbau von nicht bodenständigem Nadelwald (Schwarzkiefer, Lärche, Fichte; ALO/AJO,ta1-2,m) in standortgerechten Buchen- Eichenwald bzw. Buchenwald (AB1/AAO,100,ta3-5,m)	4	6	25.096	50.192
K _{FL} 1.1	1+420-1+460	AG1,70,ta-11,g Laubmischwald aus mehreren seltenen heimischen Arten; lebensraumtypische Baumarten 50 - 70 %, starkes bis sehr starkes Baumholz, gut ausgeprägt	7	0	0	0	402	0	402	2.814	E9 E10 E13	Ersatzflächen Lursiepen, Marscheid und Kleinbeek: Entwicklung von gut ausgeprägtem Feuchtgrünland (EC,veg2) durch extensive Beweidung / Mahd der Intensivwiese/-weide (EA/AB,xd2)	3	6	27.097	81.291
K _{FL} 1.1		Zwischensumme		9.514	6.181	12.004	7.232	4.271	36.000	291.851		Zwischensumme			144.903	291.864
K _{FL} 1.2	Inanspruchnahme und Beeinträchtigung von Eichenmischwäldern und sonstigen Laubmischwäldern mit lebensraumtypischen Arten 70 - 100 %; geringes bis mittleres Baumholz															
K _{FL} 1.2	1+360-1+480 1+535-1+715 westlich der Bahnstrecke an der A1	AB1/AB2/AQ1,100,ta1-2,g Birken-Eichenwald, Eichen-Hain- buchenwald; lebensraumtypische Baumarten 90 - 100 %, geringes bis mittl. Baumholz, gut ausgeprägt	8	3.673	921	2.379	1.392	1.704	8.791	70.328	E3	Ersatzfläche Liesegangweg: Neubegründung von standortgerechtem Buchenwald mit Edellaubhölzern (AA2,100,ta3-5,m) auf ehem. Kleingartenfläche (HJ,ka4; VF0)	0	6	181	1.086
K _{FL} 1.2	1+680-1+710	AQ1,100,ta1-2,m Eichen-Hainbuchenwald; lebensraumtypische Baumarten 90 - 100 %, geringes bis mittleres Baumholz, mittel ausgeprägt	7	352	99	39	0	0	490	3.430			2	6	2.802	11.208
K _{FL} 1.2	1+285-1+465 1+490-1+565 2+560-2+625	AG1/AM1,100,ta1-2,m Laubmischwald aus mehreren Laubbaumarten, Eschenwald; lebensraumtypische Baumarten 90 - 100 %, geringes bis mittleres Baumholz, mittel ausgeprägt	7	524	252	1.151	857	1.550	3.172	22.204	E6 E7	Ersatzflächen Hengsten und Ronsdorfer Talsperre: Umbau von nicht boden- ständigem Fichtenwald (AJ0,30,ta1-2,m) in standort- gerechten Laubwald (AA0/AB0.100.ta3-5.m)	4	6	28.942	57.884

Hinweis: Änderungen und Ergänzungen wurden nicht in blauer Kursivschrift kenntlich gemacht.

Konflikte (unvermeidbare erhebliche Beeinträchtigungen)											Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege					
Nr.	Lage / Bau-Km	Art der Beeinträchtigung Betroffene Biotoptypen	Biotopwert BW _E Ist	Fläche (m²)					Gewichtete Summe (Sp. 5+6+7+ 8+0,25 *Sp. 9)	Eingriffs- wert WP _E = Spalte 4 * Sp. 10	Nr.	Beschreibung der Maßnahme Zielbiotoptyp Ausgangsbiotoptyp	BW _A Ist	BW _A Ziel	Maßnah- men Fläche (m²)	Kompens. wert WP _A = Sp.16 * (Sp.15 - Sp.14)
				direkt				indirekt								
				ver- siegelt	teilver- siegelt, Bankett	Böschun- gen, Gräben	Baufeld									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
K _{FL} 1.2	1+335-1+380 1+630-1+715	AG1,90,ta1-2,m Laubmischwald aus mehreren Laubbaumarten; lebensraumtypische Baumarten 70 - 90 %, geringes bis mittleres Baumholz, mittel ausgeprägt	6	231	505	1.292	466	0	2.494	14.964	E10	Ersatzflächen Marscheid: Entwicklung von gut ausgeprägtem Feuchtgrünland (EC,veg2) durch extensive Beweidung / Mahd der Intensivwiese/-weide (EA/EB,xd2)	3	6	13.585	40.755
K _{FL} 1.2	Zwischensumme			4.780	1.777	4.861	2.715	3.254	14.947	110.926	Zwischensumme				45.510	110.933
K _{FL} 1.3	Inanspruchnahme und Beeinträchtigung von Eichen-Birkenwäldern, Aufforstungen, Vorwäldern und Schlagfluren, mit lebensraumtypischen Arten 100 %; höchstens Stangenholz															
K _{FL} 1.3	2+495-2+555 3+310-3+420	AD1/AG1,100,ta3-5,m Eichen-Birkenwald, Laubmischwald aus mehreren Laubbaumarten; lebensraumtypische Baumarten 90 -100 %, Dickungsstadium bis Stangenholz, mittel ausgeprägt	6	85	21	58	1.449	371	1.706	10.236	A1	Anlage von standortgerechtem Laubwald außerhalb der Belastungszone (AA/AB,100,ta3-5,m) auf bauzeitlich genutzter Fläche	0	6	1.914	11.484
K _{FL} 1.3	1+305-1+320 1+375-1+425 3+420-3+435	AU0/AU2,100,ta3-5,m Aufforstung, Vorwald; lebensraum- typische Baumarten 90 -100 %, Dickungsstadium bis Stangenholz, mittel ausgeprägt	6	163	67	134	998	0	1.362	8.172	A1	Anlage von standortgerechtem Laubwald auf bauzeitlich genutzten Flächen innerhalb der Belastungszone (AA/AB,100,ta3- 5,m; ÖW = 6 x 0,75 = 4,5)	0	4,5	1.526	6.867
K _{FL} 1.3	1+465-1+535	AT0,neo2 Schlagflur, mit Anteil Störzeigern > 25 - 50 %	4	80	103	370	158	0	711	2.844	A2	Anlage von Gehölzstreifen auf bauzeitlich genutzten Flächen innerhalb der Belastungszone (BD3,100,ta3-5; ÖW = 6 x 0,75 = 4,5)	0	4,5	645	2.903
K _{FL} 1.3	Zwischensumme			328	191	562	2.605	371	3.779	21.252	Zwischensumme				4.085	21.254
K _{FL} 1.4	Inanspruchnahme und Beeinträchtigung von Wäldern mit lebensraumtypischen Baumarten-Anteilen < 50 % (Pappeln, Robinien, Lärchen, Fichten); geringes bis mittleres Baumholz															
K _{FL} 1.4	1+370-1+710	AN1,50,ta1-2,m Pappel-, Robinienmischwald; lebensraumtypische Baumarten 30 - 50 %, geringes bis mittleres Baumholz, mittel ausgeprägt	4	1.413	299	284	0	0	1.996	7.984	E11	Ersatzfläche Mählersbeck: Entwicklung von gut ausgeprägter artenreicher Mähwiese (EA,xd1.veg2) durch extensive Mahd der Intensivwiese (EA,xd2)	3	6	2.750	8.250

Hinweis: Änderungen und Ergänzungen wurden nicht in blauer Kursivschrift kenntlich gemacht.

Konflikte (unvermeidbare erhebliche Beeinträchtigungen)											Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege						
Nr.	Lage / Bau-Km	Art der Beeinträchtigung Betroffene Biotoptypen	Biotopwert BW _E Ist	Fläche (m²)					Gewichtete Summe (Sp. 5+6+7+ 8+0,25 *Sp. 9)	Eingriffs- wert WP _E = Spalte 4 * Sp. 10	Nr.	Beschreibung der Maßnahme Zielbiotoptyp Ausgangsbiotoptyp	BW _A Ist	BW _A Ziel	Maßnah- men Fläche (m²)	Kompens. wert WP _A = Sp.16 * (Sp.15 - Sp.14)	
				direkt				indirekt									
				ver- siegelt	teilver- siegelt, Bankett	Böschun- gen, Gräben	Baufeld										Wirkzone bis 25m bzw. 50m
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
K _{FL} 1.4	2+150-2+200 2+260-2+280	AJ1/AS0,30,ta1-2,m Fichtenmischwald, Lärchenwald; lebensraumtypische Baumarten < 30 %, geringes bis mittleres Baumholz, mittel ausgeprägt	4	0	0	41	172	59	228	912	E10	Ersatzflächen Marscheid: Entwicklung von gut ausgeprägtem Feuchtgrünland (EC,veg2) durch extensive Beweidung / Mahd der Intensivwiese/-weide (EA/AB,xd2)	3	6	220	660	
K _{FL} 1.4	Zwischensumme			1.413	299	325	172	59	2.224	8.896	Zwischensumme					2.970	8.910
Zwischensumme K _{FL} 1.1 bis K _{FL} 1.4 (Wald)				16.035	8.448	17.752	12.724	7.955	56.950	432.925	Zwischensumme					197.468	432.961
K _{FL} 1.5	Inanspruchnahme und Beeinträchtigung von Gebüsch, Hecken und Gehölzstreifen										Kompensationsmaßnahmen Gehölze						
K _{FL} 1.5	1+970-1+995 2+795-2+800 2+985-2+990	BB0,50 Gebüsch, Strauchgruppe; mit lebensraumtypischen Gehölzen < 50 %	4	189	82	19	1	116	320	1.280	A2	Anlage von Gehölzstreifen (BD3,100,ta3-5) auf bauzeitlich genutzten Flächen außerhalb der Belastungszone	0	6	1.640	9.840	
K _{FL} 1.5	westlich der Bahnstrecke an der A1	BB0,70 Gebüsch, Strauchgruppe; mit lebensraumtypischen Gehölzen 50 - 70 %	5	135	90	0	669	0	894	4.470							
K _{FL} 1.5	1+475-1+535 2+465-2+520	BB0,100 Gebüsch, Strauchgruppe; mit lebensraumtypischen Gehölzen > 70 %	6	569	178	5	137	0	889	5.334							
K _{FL} 1.5	2+480-2+700	BD3,50,ta1-2 Gehölzstreifen, mit lebensraumtypischen Gehölzen < 50 %, mit geringem bis mittlerem Baumholz	4	1.763	409	1.259	130	72	3.579	14.316	A _{ASB} 1 A _{ASB} 2	Anlage von Gehölzstreifen (BD3,100,ta3-5) gemäß Artenschutzbeitrag auf bauzeitlich genutzten Flächen außerhalb der Belastungszone	0	6	5.843	35.058	
K _{FL} 1.5	2+770-2+780	BD0,100,kb Hecke, mit lebensraumtypischen Gehölzen > 70 %, einreihig, kein regelmäßiger Formschnitt	5	0	0	0	49	0	49	245							

Hinweis: Änderungen und Ergänzungen wurden nicht in blauer Kursivschrift kenntlich gemacht.

Konflikte (unvermeidbare erhebliche Beeinträchtigungen)											Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege						
Nr.	Lage / Bau-Km	Art der Beeinträchtigung Betroffene Biotoptypen	Biotopwert BW _E Ist	Fläche (m ²)					Gewichtete Summe (Sp. 5+6+7+ 8+0,25 *Sp. 9)	Eingriffs- wert WP _E = Spalte 4 * Sp. 10	Nr.	Beschreibung der Maßnahme Zielbiotoptyp Ausgangsbioptyp	BW _A Ist	BW _A Ziel	Maßnah- men Fläche (m ²)	Kompens. wert WP _A = Sp.16 * (Sp.15 - Sp.14)	
				direkt				indirekt									
				ver- siegelt	teilver- siegelt, Bankett	Böschun- gen, Gräben	Baufeld										Wirkzone bis 25m bzw. 50m
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
K _{FL} 1.5	westlich der Bahnstrecke an der A1 KP Otto-Hahn- Str. / L 419	BD3,100,ta3-5 Gehölzstreifen, mit lebensraumtypischen Gehölzen > 70 %, Jungwuchs bis Stangenholz	6	146	48	0	645	0	839	5.034	A _{ASB} 1 A _{ASB} 2	Anlage von Gehölzstreifen (BD3,100,ta3-5) gemäß Artenschutzbeitrag auf bauzeitlich genutzten Flächen innerhalb der Belastungszone	0	4,5	7.470	33.615	
K _{FL} 1.5	2+240-2+305 2+345-2+395 2+500-2+820 3+155-3+300	BD3,100,ta1-2 Gehölzstreifen, mit lebensraumtypischen Gehölzen > 70 %, geringes bis mittleres Baumholz	7	2.847	964	1.674	1.107	963	6.833	47.831							
K _{FL} 1.5	Zwischensumme				5.649	1.771	2.957	2.738	1.151	13.403	78.510	Zwischensumme				14.953	78.513
K _{FL} 1.6	Inanspruchnahme und Beeinträchtigung von Einzelbäumen, Baumreihen und -gruppen											Kompensationsmaßnahmen Baumreihen					
K _{FL} 1.6	1+630-1+810 1+350 2+590-2+640	BF,90,ta1-2 Baumreihe/-gruppe, mit lebensraumtypischen Gehölzen > 70 %, geringes bis mittleres Baumholz	7	679	191	434	34	0	1.338	9.366	A4	Anlage von Baumreihen und -gruppen auf bauzeitlich genutzten Flächen innerhalb der Belastungszone (BF,90,ta1-2; ÖW = 7 x 0,75 = 5,25)	0	5,25	332	1.743	
K _{FL} 1.6	1+175 1+250-1+280 1+850-1+990 2+125-2+190 2+250-2+360 2+780-2+850	BF,90,ta-11 Baumreihe/-gruppe, mit lebensraumtypischen Gehölzen > 70 %, starkes bis sehr starkes Baumholz	8	1.065	207	775	266	160	2.353	18.824	A4	Anlage einer Baumreihe (BF,90,ta1-2) entlang des Radweges auf bauzeitlich genutzter überw. entsiegelter Fläche außerhalb der Belastungszone	0	7	208	1.456	
K _{FL} 1.6	1+825, 1+895 2+200, 2+800	BF,90,tb2 Uraltbaum, lebensraumtypisch	9	360	90	42	4	0	496	4.464	E12	Ersatzfläche Tescher Busch: Umbau von nicht bodenständigem Roteichenwald (AO0,ta1-2,m) in standortgerechten Laubmischwald (AG1,ta3-5,m)	4	6	14.830	29.660	
K _{FL} 1.6	2+780	BF,30,ta-11 Einzelbaum, nicht lebensraum- typisch, starkes bis sehr starkes Baumholz	5	40	0	0	0	0	40	200							
K _{FL} 1.6	Zwischensumme				2.144	488	1.251	304	160	4.227	32.854	Zwischensumme				15.370	32.859
Zwischensumme K _{FL} 1.5 - K _{FL} 1.6 (Sonstige Gehölze)					7.793	2.259	4.208	3.042	1.311	17.630	111.364	Zwischensumme				30.323	111.372
Summe Wald und sonstige Gehölze					23.828	10.707	21.960	15.766	9.266	74.580	544.289	Summe				227.791	544.333

Hinweis: Änderungen und Ergänzungen wurden nicht in blauer Kursivschrift kenntlich gemacht.

Konflikte (unvermeidbare erhebliche Beeinträchtigungen)											Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege						
Nr.	Lage / Bau-Km	Art der Beeinträchtigung Betroffene Biotoptypen	Biotopwert BW _E Ist	Fläche (m²)					Gewichtete Summe (Sp. 5+6+7+ 8+0,25 *Sp. 9)	Eingriffs- wert WP _E = Spalte 4 * Sp. 10	Nr.	Beschreibung der Maßnahme Zielbiotoptyp Ausgangsbiototyp	BW _A Ist	BW _A Ziel	Maßnah- men Fläche (m²)	Kompens. wert WP _A = Sp.16 * (Sp.15 - Sp.14)	
				direkt				indirekt									
				ver- siegelt	teilver- siegelt, Bankett	Böschun- gen, Gräben	Baufeld										Wirkzone bis 25m bzw. 50m
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
K _{FL} 2	Verlust und Beeinträchtigung von Grünland, Säumen und Brachen											Kompensationsmaßnahmen Grünland und Säume					
K _{RL} 2.1	2+580-2+650 2+800-3+150	EA/EB,xd2 Intensivwiese/-(mäh)weide, artenarm	3	3.013	1.771	6.957	2.657	7.822	16.354	49.062	A5	Wiederherstellung von Grünland im Bereich bauzeitlich genutzter Flächen innerhalb der Belastungszone (EA/EB,xd5; ÖW = 4 x 0,75 = 3)	0	3	2.690	8.070	
K _{RL} 2.1	1+100-1+315 2+815-2+985 3+150-3+350	EA/EB,xd5 Intensivwiese/-(mäh)weide, mäßig artenreich	4	2.560	2.069	4.146	10.063	2.058	19.353	77.412	A5	Wiederherstellung von Grünland (EA/EB,xd5; ÖW = 4) außerhalb der Belastungszone	0	4	4.297	17.188	
K _{RL} 2.1	3+350-3+460	EA,xd1,veg1 Artenreiche Mähwiese, mittel bis schlecht ausgeprägt	5	96	50	643	1.235	0	2.024	10.120	A11	Ausgleichsflächen Mählersbeck: Entwicklung von gut ausgeprägter artenreicher Mähwiese (EA,xd1.veg2) durch extensive Mahd der Intensivwiese (EA,xd2)	3	6	28.450	85.350	
K _{RL} 2.1	westlich der Bahnstrecke an der A1	EE1,xd1,veg1 brachgefallene artenreiche Mähwiese, mittel bis schlecht ausgeprägt	4	124	78	0	308	0	510	2.040	A10	Ausgleichsfläche Blumenroth: Entwicklung von extensivem Grünland mit Kleingewässern (EA,xd1,veg2 / FD,wf3) durch Entsiegelung der Gebäude und Wegeflächen (VFO) und Anlage von 2 Kleingewässern im Bereich der Rasenflächen des ehem. Hundeübungsplatzes (HU2)	0	6	154	924	
												2	6	2.056	8.224		
Zwischensumme K _{RL} 2.1 (Grünland)				5.793	3.968	11.746	14.263	9.880	38.241	138.634					37.647	119.756	
K _{RL} 2.2	1+700-1+910	K,neo2 Saum-, Ruderal- und Hochstaudenflur mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten > 25 - 50 %	5	1.362	286	103	0	0	1.751	8.755	A6	Entwicklung von Säumen (K,neo4; ÖW=4) im Bereich bauzeitlich genutzter Flächen außerhalb der Belastungszone	0	4	4.494	17.976	

Hinweis: Änderungen und Ergänzungen wurden nicht in blauer Kursivschrift kenntlich gemacht.

Konflikte (unvermeidbare erhebliche Beeinträchtigungen)											Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege					
Nr.	Lage / Bau-Km	Art der Beeinträchtigung Betroffene Biotoptypen	Biotopwert BW _E Ist	Fläche (m ²)					Gewichtete Summe (Sp. 5+6+7+ 8+0,25 *Sp. 9)	Eingriffs- wert WP _E = Spalte 4 * Sp. 10	Nr.	Beschreibung der Maßnahme Zielbiotoptyp Ausgangsbiotoptyp	BW _A Ist	BW _A Ziel	Maßnah- men Fläche (m ²)	Kompens. wert WP _A = Sp.16 * (Sp.15 - Sp.14)
				direkt				indirekt								
				ver- siegelt	teilver- siegelt, Bankett	Böschun- gen, Gräben	Baufeld									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
K _{FL} 2.2	1+100-1+350 1+700-1+720 1+900-2+050 2+175-2+225 2+310-2+380 2+450-2+500 2+850, 3+350 westlich der Bahnstrecke	K,neo4 Saum-, Ruderal- und Hochstaudenflur mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten > 50 - 75 %	4	530	265	611	1.226	74	2.651	10.604	A6	Entwicklung von Säumen (K,neo4; ÖW = 4 x 0,75 = 3) im Bereich bauzeitlich genutzter Flächen innerhalb der Belastungszone	0	3	4.344	13.032
K _{FL} 2.2	1+330-1+345 2+085-2+215 3+270-3+350	K,neo5 Saum-, Ruderal- und Hochstaudenflur mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten > 75 %	3	473	49	143	192	0	857	2.571	E10	Ersatzflächen Marscheid: Entwicklung von gut ausgeprägtem Feuchtgrünland (EC,veg2) durch extensive Beweidung / Mahd der Intensivwiese/-weide (EA/AB,xd2)	3	6	7.880	23.640
K _{FL} 2.3	1+160-1+280 2+110-2+130	HW,neo6 Siedlungs- und Verkehrsbrache mit Neo-, Nitrophytenanteil > 50 % und Gehölzanteil ≤ 50 %	3	62	0	712	616	0	1.390	4.170						
K _{FL} 2.3	1+650-1+800 2+400-2+450 2+650-2+700	HW,neo7 Siedlungs- und Verkehrsbrache mit Neo-, Nitrophytenanteil ≤ 50 % und Gehölzanteil ≤ 50 %	4	868	544	3.131	773	427	5.423	21.692	E9	Ersatzflächen Lursiepen: Offenlegung der verrohrten Abschnitte (insg. 215 m) des Fließgewässers (Verdopplung des Zielbiotopwertes von 8 auf 16)	3	16	925	12.025
Zwischensumme K _{FL} 2.2 - K _{FL} 2.3 (Säume und Brachen)				3.295	1.144	4.700	2.807	501	12.072	47.792					17.643	66.673
Summe Grünland, Brachen und Säume				9.088	5.112	16.446	17.070	10.381	50.313	186.426	Summe				55.290	186.429
K _{FL} 3	Verlust und Beeinträchtigung von Gärten und Grünflächen										Kompensationsmaßnahmen Grünflächen					
K _{FL} 3.1	1+120-1+160 1+350-1+370 1+620-1+665 1+750-1+800 1+850-2+075 2+400-2+550	HJ,ka4; HJ,mc1; HM4; HM,xd4,ob1 Zier- und Nutzgarten, mit überwiegend fremdländischen Gehölzen bzw. mit Rasenflächen, intensiv genutzt; Grünflächen mit Rasen, Bodendeckern, Ziergehölzen	2	699	246	(958)*	508	3.082	2.224	4.448	A3	Anlage von Strauchhecken auf bauzeitlich genutzten Flächen innerhalb der Belastungszone (BB0,100; ÖW = 6 x 0,75 = 4,5)	0	4,5	1.735	7.808
	2+625-2+675 2+750-2+850 2+980-3+170	*Gemäß ELES kann die Anlage von Straßenbegleitgrün gleichwertige Biotoptypen kompensieren.									A4	Anlage einer Baumreihe (BF,90,ta1-2) entlang des Radweges auf bauzeitlich genutzter überw. entsiegelter Fläche außerhalb der Belastungszone	0	7	1.041	7.287
K _{FL} 3.2	1+595-1+600 3+250-3+300	HJ,ka6 Garten mit überwiegend heimischen Gehölzen	4	0	0	10	0	0	10	40						

Hinweis: Änderungen und Ergänzungen wurden nicht in blauer Kursivschrift kenntlich gemacht.

Konflikte (unvermeidbare erhebliche Beeinträchtigungen)											Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege					
Nr.	Lage / Bau-Km	Art der Beeinträchtigung Betroffene Biotoptypen	Biotopwert BW _E Ist	Fläche (m²)					Gewichtete Summe (Sp. 5+6+7+ 8+0,25 *Sp. 9)	Eingriffs- wert WP _E = Spalte 4 * Sp. 10	Nr.	Beschreibung der Maßnahme Zielbiotoptyp Ausgangsbiotoptyp	BW _A Ist	BW _A Ziel	Maßnah- men Fläche (m²)	Kompens. wert WP _A = Sp.16 * (Sp.15 - Sp.14)
				direkt				indirekt								
				ver- siegelt	teilver- siegelt, Bankett	Böschun- gen, Gräben	Baufeld									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
K _{FL} 3.3	1+595-1+600 2+120-2+270 2+720-2+790	HM,xd3 Grünanlage ≤ 2 ha, strukturreich mit Baumbestand	5	359	102	495	588	2.304	2.120	10.600						
Summe Gärten und Grünflächen				1.058	348	505	1.096	5.386	4.354	15.088	Summe				2.776	15.095
K _{FL} 4	Verlust und Beeinträchtigung von teilversiegelten Flächen und Straßenbegleitgrün										Kompensationsmaßnahmen Straßenbegleitgrün					
K _{FL} 4.1	3+015-3+020	VB7,stb3 Unversiegelter Weg auf nähstoffreichen Böden	3	0	0	0	0	46	12	36						
K _{FL} 4.2	1+550-1+875	GF5 Rohboden mit Bauschutt (Baustellenbereich)	1	3.561	(1.159)*	(2.523)*	1.369	2.417	5.534	5.534	G1	Anlage von Straßenbegleitgrün Bankette, Mittelstreifen (VA,mr3) auf entsiegelten Flächen (Gesamtfläche Bankett, Mittelstreifen: 28.560 m²)	0	1	8.354	8.354
K _{FL} 4.2	1+575-1+650 1+800-1+875 2+100-2+800	VF1 Teilversiegelte Flächen (Schotterwege und -flächen, wassergebundene Decke)	1	2.114	(768)*	(3.755)*	1.843	533	4.090	4.090						
K _{FL} 4.3	1+100-3+430 KP Otto-Hahn- Str. / L419	VA,mr3 Straßenbegleitgrün: Bankette, Mittelstreifen	1	3.065	(1.029)*	(1.081)*	141	0	3.206	3.206	G2	Anlage von Straßenbegleitgrün ohne Gehölze (VA,mr4) auf entsiegelten Flächen (Gesamtfläche Straßenbegleitgrün ohne Gehölzbestand: 50.070 m²)	0	2	8.266	16.532
K _{FL} 4.4	1+100-3+515 östlich Bahnstrecke	VA,mr4 Straßenbegleitgrün, Straßen- böschungen ohne Gehölzbestand	2	5.904	1.303	(1.233)*	197	0	7.404	14.808						
K _{FL} 4.5	1+100-1+740 2+000-2+075 2+150-2+580 2+810-3+550 östlich der Bahnstrecke an der A1 KP Otto-Hahn- Str. / L419	VA,mr9 Straßenbegleitgrün, Straßen- böschungen mit Gehölzbestand	4	9.222	4.816	9.729	5.920	0	29.687	118.748	G3	Anlage von Straßenbegleitgrün mit Gehölzen (VA,mr9); davon entsiegelte Flächen: 3.521 m²	0	4	13.030	52.120
		A2 A3									Anlage von Gehölzstreifen (BD3,100,ta3-5) und Strauchhecken (BB0,100) auf bauzeitlich genutzten Flächen außerhalb der Belastungszone Innerhalb der Belastungszone	0	6	4.452	26.712	
												0	4,5	2.977	13.397	
		* durch die Herstellung von neuem Straßenbegleitgrün in sich selbst ausgeglichen									E13	Ersatzflächen Kleinbeek: Entwicklung von gut ausgeprägtem Feuchtgrünland und Ufergehölz im Marscheider Bachtal	3	6	9.380	28.140
													4	6	590	1.180
Summe teilversiegelte Flächen und Straßenbegleitgrün				23.866	6.119	9.729	9.470	2.996	49.933	146.422	Summe				47.049	146.435

Hinweis: Änderungen und Ergänzungen wurden nicht in blauer Kursivschrift kenntlich gemacht.

Konflikte (unvermeidbare erhebliche Beeinträchtigungen)											Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege					
Nr.	Lage / Bau-Km	Art der Beeinträchtigung Betroffene Biotoptypen	Biotopwert BW _E Ist	Fläche (m²)					Gewichtete Summe (Sp. 5+6+7+ 8+0,25 *Sp. 9)	Eingriffs- wert WP _E = Spalte 4 * Sp. 10	Nr.	Beschreibung der Maßnahme Zielbiotoptyp Ausgangsbioptyp	BW _A Ist	BW _A Ziel	Maßnah- men Fläche (m²)	Kompens. wert WP _A = Sp.16 * (Sp.15 - Sp.14)
				direkt				indirekt								
				ver- siegelt	teilver- siegelt, Bankett	Böschun- gen, Gräben	Baufeld									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
K _{FL} 5	Verlust und Beeinträchtigung von Gewässern										Kompensationsmaßnahmen Gewässer					
K _{FL} 5	1+570-1+600	FD3 Lache, Wagenspur; temporäres Amphibienlaichgewässer	6	67	8	158	249	0	482	2.892	E9	Ersatzflächen Lursiepen: Anlage eines Tümpels (FD,wf3) als temporäres Amphiben- laichgewässer im Bereich eines ehem. Fischteiches (FF,wf4)	2	6	240	960
											E9	Ersatzflächen Lursiepen: Offenlegung der verrohrten Abschnitte (insg. 215 m) des Fließgewässers (FM,wf3) *Verdopplung des Zielbiotopwertes von 8 auf 16	3	16	150	1.950
Summe Gewässer				67	8	158	249	0	482	2.892	Summe				390	2.910

Eingriffe Gesamt				57.907	22.294	48.798	43.651	28.029	179.662	895.117	Maßnahmen Gesamt				333.296	895.202
------------------	--	--	--	--------	--------	--------	--------	--------	---------	---------	------------------	--	--	--	---------	---------

Zusammenfassung						A Ausgleichsmaßnahmen A1 bis A11		101.307
Versiegelte Fläche				57.907		E Ersatzmaßnahmen E2 bis E13		202.339
Unversiegelte Fläche, z. B. Bankette					22.294	G Gestaltungsmaßnahmen G1 bis G3		29.650
Böschungen, Gräben					48.798			
Baufeld					43.651			
Indirekte Projektwirkungen					28.029			
Eingriffsfläche (Straßenkörper und Nebenanlagen)				128.999		Gesamtkompensation		333.296

Nachweis gemäß § 39 LFoG (Forstwirtschaft)				
Verlust von Wald und Gehölzen (K1)		72.261	Erstaufforstungen (Maßnahme E3)	2.983
			Sonstige Aufforstungen (Maßnahme A1)	3.440
			Sonstige Gehölze (Maßnahmen A _{ASB} 1, A _{ASB} 2, A2, A3)	24.762
				31.185
entspricht Verhältnis		1 zu		0,43
			Waldumbau (Maßnahmen E4, E4a, E4b, E5 bis E8, E12)	131.853